



allianzmission[®]
Chancen für die Welt

Maerz 2010



FamilieKroppach

Voller Stolz halten die Gruppenrepräsentanten die neuen Bücher der Gruppe in die Kamera. Wir haben gerade das erste gemeinsame Treffen aller Gruppen gehabt, jede Gruppe entsendet 2-3 Frauen zu den monatlichen Treffen in denen Probleme der einzelnen Gruppen besprochen werden und auch die Bücher kontrolliert werden.

Sie werden die Verantwortung für den Fortbestand der Gruppen übernehmen. Die Gruppen sind soweit gefestigt, dass wir sie in die Unabhängigkeit entlassen können.

Diesen Prozess werden wir in den nächsten Tagen mit allen Gruppen abschließen, so dass Ende April alle Gruppen auf sich selbst gestellt sind.



Wir müssen diesen Schritt mit etwas größerer Bestimmtheit gehen als geplant. Das hängt damit zusammen das wir die Pläne die wir für unsere Arbeit während des Heimataufenthalts hatten noch mal ändern mussten. Der Mitarbeiter der sich um die Gruppen kümmerte

hat sich leider verändert und Dinge gemacht zu denen wir nicht zustimmen konnten, so dass wir uns entscheiden mussten ihm nicht die Verantwortung zu überlassen. Daraus entwickelte sich dann leider viel Ärger mit ihm und so musste Daniel die letzten Wochen das meiste in den Dörfern alleine machen. Aber Dina unsere treue Hausangestellte hat dabei geholfen und sie hat auch gezeigt, dass sie einen sehr guten Zugang zu den Frauen hat. So wird sie die Gruppen weiterhin monatlich einmal besuchen. Wir sind froh diese Entscheidung so getroffen zu haben, auch wenn die Begleitumstände jetzt schwieriger sind.



Steffi konnte die vergangenen Monate sehr viel in ihrem Lieblingsfeld, der Medizin tätig sein. Viele

Frauen aus der Nachbarschaft und

der Gemeinde hatten gesundheitliche Probleme. Überwiegend sind Kinder betroffen. Kinder mit Unterernährung, mit Blutarmut und somit nötiger Bluttransfusion, Frühgeborene, oder einfach normal gesund geborene Babys. Sie war viel unterwegs, besuchte die Menschen und es entstanden einige neue Kontakte, einige davon direkt in der unmittelbaren Nachbarschaft. Manche dieser Menschen sind Moslems und es kam die ein oder andere interessante Gesprächsrunde auf.



Jetzt rücken mehr und mehr die Vorbereitungen für Deutschland in den Vordergrund. Es gibt sehr vieles zu planen und zu bedenken, angefangen bei unseren 8 Mitarbeitern, bis zu unserem Haus.

Am 04. Juni ist es dann soweit und wir kommen nach vier Jahren hier zum ersten Mal wieder nach Deutschland und dann gleich für ein ganzes Jahr!

Wir haben schon etliche Termine in Gemeinden, aber auch noch freie Plätze! Wir würden Euch gerne besuchen und auch in Euren Gemeinden berichten! Fragt uns einfach nach Terminen!

www.kroppach.net

Kontakt

Allianz Mission
Kronberg Forum
35716 Dietzhöltal
Tel. 02774/93 14 0
info@allianz-mission.de

Adresse

Familie Kroppach
P.O. Box 501
Geita
Tansania

Telefon

Daniel +255/767 54 23 23
Steffi +255/753 53 28 69



Skype: kroppachs

Oder bei **facebook** unter
unseren Namen

Spendenkonto

Volksbank Dill eG Dietzhöltal
Kto: 438 006 BLZ: 516 900 00
SKB Witten
Kto: 911 09 00 BLZ: 452 604 75
Bitte Vermerk: Familie Kroppach